

mitteilungen 5/12

gemeinde eglisau | www.eglisau.ch



Themenschwerpunkte:

Kindergarten Steinboden	3
Agathe Brater;	
Nur fliegen ist schöner...	43

Inhalt:

Editorial	3	Röm. Kath. Kirche	27
Aktuell	6	Kultur	29
Polit. Gemeinde	10	Senioren	31
Gesundheit	17	Ortsparteien	35
Schule	20	Ortsvereine	36
Evang. Ref. Kirche	25	Portrait	43

werden. Neben all den organisatorischen Verbesserungen gibt es auch mehr Platz fürs freie Spiel drinnen und draussen, welches für die Entwicklung der Kindergartenkinder von grosser Bedeutung ist.

Ich persönlich freue mich sehr, dass es gelungen ist, ein Projekt auszuarbeiten, das die Erfüllung all dieser Bedürfnisse unter einem Dach ermöglicht.

> Erica Calonder/Kindergärtnerin Seglingen II

Sauberes Trinkwasser ist ein wertvolles Gut

Der Zugang zu sauberem Trinkwasser ist längst nicht für alle Menschen selbstverständlich: 1.2 Milliarden Menschen schöpfen ihr Trinkwasser jeden Tag aus verschmutzten Quellen. Jedes Jahr sterben über fünf Millionen Menschen an den Folgen von verunreinigtem Trinkwasser. In vielen Dörfern in den Entwicklungsländern fehlt selbst das Geld, um eine einfache Trinkwasserversorgung zu bauen. Die Schweiz generell und Eglisau mit seiner Lage am Rhein besonders fühlen sich verpflichtet, Trinkwasserprojekte in Entwicklungsländern zu unterstützen, um einem grösseren Teil der Menschen den Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen.

Die Initiative «Solidarit'eau suisse» fördert die Unterstützung von Trinkwasserprojekten in Entwicklungsländern durch Schweizer Wasserversorgungen und Gemeinden. Bereits mit einem kleinen Beitrag kann in Entwicklungsländern viel zur Verbesserung der Trinkwassersituation oder der sanitären Grundversorgung beigetragen werden. Eglisau wird ein Projekt des Roten Kreuzes in Nepal mit Fr. 4'200.– unterstützen und dafür das Label von «Solidarit'eau suisse» erhalten. Das Projekt verbessert die Lebensbedingungen von ca. 200'000 Menschen. Es fördert den Bau von 33 Wassersystemen und 20'000 Latrinen. Die Aufklärung zur Hygiene ist integraler Bestandteil des Projektes und trägt dazu bei, dass die Menschen weniger oft an Durchfall erkranken. Das Projekt arbeitet vor allem mit Frauen und sozial benachteiligten Menschen in schon bestehenden Gemeindegruppen und fördert diese, selbst Initiativen zu Gesundheit und Entwicklung in die Hand zu nehmen.

Auch in Eglisau ist sauberes Trinkwasser keine Selbstverständlichkeit! Es bedarf eines beachtlichen Aufwandes, die Wasserversorgung jederzeit sicherzustellen. Gehen wir sorgsam mit dieser wertvollen Ressource um!

Ernst Bormeis wird am 11. Mai in Eglisau Halt machen – auf seiner Schwimmreise ans Meer...



 **solidarit'eau suisse**
Gemeinschaftssolidarität für Trinkwasser in Entwicklungsländern

«Solidarit'eau suisse» ist dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (DEZA, Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit) unterstellt und bürgt für absolute Transparenz und Professionalität. Die Projekte werden von Schweizer Hilfswerken durchgeführt und sind von einer unabhängigen Expertengruppe geprüft. «Solidarit'eau suisse» wird von Ernst Bormeis bekannt gemacht, indem er den Rhein in seiner ganzen Länge durchschwimmt, vom Tomasee bis zur Mündung ins Meer. Am 11. Mai erreicht er auf seiner Schwimmreise Eglisau als Etappenort.

> Gemeinderat Eglisau